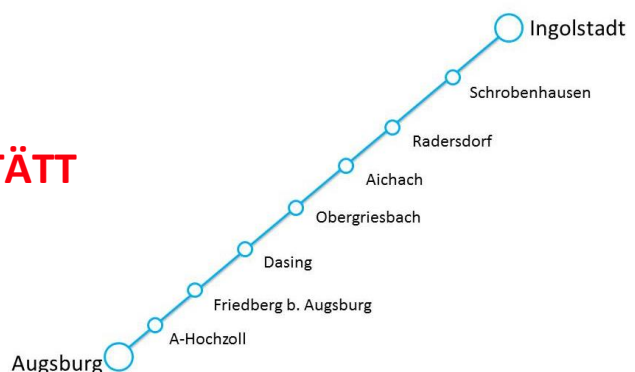


ÖFFENTLICHER PERSONENVERKEHR

WIRTSCHAFTLICHKEITSUNTERSUCHUNGEN

GUTACHTEN ZUR EINNAHMEN- AUFTEILUNG DER STRECKE AUGSBURG - INGOLSTADT - EICHSTÄTT

AUFTRAGGEBER: BAYERISCHE REGIOBAHN GMBH



Hintergrund der Untersuchungen war der zwischen der Bayerischen Regiobahn GmbH und der DB Regio AG Bayern geschlossene Kooperationsvertrag, der eine Erhebung zur Feststellung der jeweiligen Einnahmenansprüche vorsieht.

Als Grundlage der Untersuchung hat gevas humberg & partner eine Verkehrserhebung in Form einer Fahrgastzählung und -befragung durchgeführt. Dabei wurden neben den Zählenden auch das Sitzplatzangebot und die Behängung der Züge erhoben. Im Rahmen der Fahrgastbefragung wurden detaillierte Informationen zur Wegekette und zur Fahrausweisnutzung gewonnen.

Die Erfassung der Daten erfolgte über Handheld-Computer (PDA mit CAPI-Software) mit integrierten Plausibilitätsprüfungen.

Für die Erhebungsdaten wurden u.a. folgende Kennwerte ausgewertet:

- Querschnittsbelastungen
- Ein-/Aussteiger an den Haltestellen
- Auslastung der Platzkapazitäten

Auf Grundlage der Erhebungsauswertungen sowie der Versorgung sämtlicher Fahrtmatrizen mit Tarif-km wurden die jeweiligen Einnahmenansprüche berechnet. In die Berechnung des Jahresergebnisses fließen dabei auch fahrausweisspezifische Jahresganglinien der Verkaufszahlen sowie entsprechende Nutzungshäufigkeiten und Tarifergiebigkeiten ein.